

Allgemeiner Bürger- und Schützenverein Wattenscheid 1863 e.V.:

„Energetische Sanierung des Schützenhauses“



Der Allgemeine Bürger- und Schützenverein Wattenscheid e.V. mit seinen rund 200 Mitgliedern und zusätzlichen Gästen bietet an sechs Tagen der Woche auf über 30 Schützenständen Sportlerinnen und Sportlern in Bochum, Wattenscheid, Hattingen und Umgebung die Möglichkeit, Luftdruckwaffen in einer Distanz von 10 Metern, Kurzwaffen in einer Distanz von 25 Metern und Freie Pistole und Kleinkalibergewehr in einer Distanz von 50 Metern sportlich zu schießen. Der Verein verfügt damit aufgrund seiner Vielzahl und Vielfalt der Möglichkeiten der Austragung von schießsportlichen Disziplinen über ein regionales Alleinstellungsmerkmal. Weit überregionale Bedeutung hat der Allgemeine Bürger- und Schützenverein 1863 e.V. spätestens seit dem Jahr 2019 erlangt, nachdem sein König auf dem Westfälischen Schützentag amtierender Landeskönig wurde. Die Zukunftsorientierung ergibt sich – neben dem ohnehin vorhandenen Alleinstellungsmerkmal der Bandbreite der möglichen Wettkampfdisziplinen – aus der Verbindung von Traditionspflege und sportlicher Orientierung der Wettkampfteilnehmerinnen und -teilnehmer jeden Alters. Das Schützenhaus ist Treffpunkt und Zentrum sportlicher Kommunikation und soll den neuesten Klimastandards gerecht werdend, energetisch saniert werden. Begonnen werden soll mit der Dämmung der Decke und der Erneuerung der Einbauleuchten durch den Einbau klimafreundlicher Materialien.

Die Stadtwerke Bochum sponsern den Bürger- und Schützenverein mit 25.000 €, der Sponsoringvertrag läuft bis zum 31.12.2022.

Jugendfeuerwehr Bochum: „Neupositionierung Jugendfeuerwehr Bochum“



Die Jugendfeuerwehr Bochum geht jetzt ins dreißigste Jahr. Wir bestehen aktuell aus zehn Gruppen, mit über 180 Jugendlichen und 60 Betreuern. Die heutige Situation hat keiner von uns bisher gekannt. Wir waren es gewohnt, durch unsere Präsenz in der Öffentlichkeitsarbeit, genug Nachwuchs zu generieren. Jetzt erleben viele unserer Gruppen eine Zeit der Verwirrung, Austritte durch fehlenden Präsenzdienst und ungewohnte Arbeitsweisen. Der Vorteil der Feuerwehr ist es, dass wir es gewohnt sind uns schnell auf neue Lagen einzustellen. Dazu zählt, dass wir zukünftig andere Wege in der Nachwuchswerbung gehen müssen, und kreative Möglichkeiten finden müssen, um mit den Jugendlichen in Kontakt zu treten. Zeitgleich werden wir auch unsere Arbeitsweise bei den Ausbildungsdiensten, an die Gegebenheiten anpassen. Wir möchten die aktuelle Situation nutzen, um uns neu zu positionieren. Dazu gehört sowohl die Veränderung unserer (Mitglieder)Werbung (z.B. unter zur Hilfenahme einer Agentur; Anschaffung von Material für die Öffentlichkeitsarbeit), als auch unsere Arbeit mit den Jugendlichen auf gut ausgebildete Füße (Lehrgänge zum Jugendgruppenleiter und Ausbilder der Freiwilligen Feuerwehren; Fortbildungen im Bereich der Motivation und Förderung sozialer Kompetenzen unserer Jugendlichen) zu stellen. Die Arbeit bei der Jugendfeuerwehr war schon immer von deutlich mehr als nur Feuerwehr geprägt. Wir geben den Jugendlichen eine Richtung für ihr weiteres Leben und sind durch unsere Tätigkeit im Ehrenamt oft Vorbild. Nicht alle Mitglieder kommen aus Stadtteilen in denen bei den Eltern finanzielle Mittel für die Freizeitgestaltung vorhanden sind. Wir benötigen ihre Unterstützung, um gute Jugendarbeit anzubieten. Aber auch um die Jugendlichen für die ehrenamtliche Tätigkeit von morgen zu begeistern. Helfen sie uns die Zukunft der Jugendlichen zu gestalten, aber auch der Gesellschaft etwas zurückzugeben. Gerade aktuell ist wohl jeder froh, wenn die Feuerwehr da ist.

Die Stadtwerke Bochum sponsern die Jugendfeuerwehr in Bochum mit 40.000 €, der Sponsoringvertrag läuft bis zum 31.12.2024.

FC Altenbochum 20/28 e.V.:

„Ein Dach für den Pappelbusch“



Foto: FC Altenbochum 20/28 e.V.

Der FC Altenbochum hat die alle sehr belastende Zeit der Corona Pandemie, und den damit einhergehenden Lockdown dazu genutzt, die Platzanlage am Pappelbusch zu renovieren und in ein Schmuckstück zu verwandeln. Es wurde der Eingangsbereich gestrichen, die Sanitäreinrichtungen wurden neu gefliest und gestrichen, die Räume der ehemaligen freiwilligen Feuerwehr wurden von Grund auf renoviert. Die ehemalige Garage wurde zur Turn und Fitnesshalle für unsere großen und kleinen Sportler. Die anderen Räume nutzen wir als Versammlung und Schulungsraum, so wie als Behandlungsraum für kleine und große Patienten durch unseren Physiotherapeuten. Dazu kommen die Renovierung unseres Vereinsheims mit Anbau eines großen Balkons für die Zuschauer unserer Sportveranstaltungen. Auch der Bereich der Jugend wurde nochmal erweitert. Dort entsteht eine leicht erhöhte Terrasse, ein neuer Verkaufscontainer und eine Lagerhalle für Trainings Material. All diese Arbeiten wurden durch unsere Mitglieder getragen, durchgeführt und mit finanzieller Hilfe des LSB (Moderne Sportstätten 2022) vollendet. Nun hat das Sportreferat der Stadt Bochum zugesagt das unsere Aschenlaufbahn und ein angrenzendes Rasengrün noch durch eine Tartanbahn bzw. Kunstrasenfläche ersetzt wird. Dazu wird auf der den Auswechselbänken gegenüberliegenden Seite auf der Rasenschräge eine Stufentribüne gebaut. Diese Maßnahme wird im Jahr 2022 abgeschlossen sein. Unsere 15 Jugendmannschaften und Erwachsenen Mitglieder genau wie die Schüler der anliegenden beiden Schulen freuen sich riesig. Wir werden bei den alljährlich stattfindenden Turnieren unserer Jugend u. Senioren Mannschaften unseren vielen Gästen aus dem Großraum NRW eine wunderschöne gepflegte Sportanlage vorzeigen. Diese Platzanlage wird ein Vorzeigeobjekt für die Sportanlagen in gesamt Bochum

Die Stadtwerke Bochum sponsern den FC Altenbochum mit 25.000 €, der Sponsoringvertrag läuft bis zum 31.12.2022.

Rosa Strippe e.V.:

„Anlaufstelle für Regenbogenfamilien in Bochum“

Regenbogenfamilien, sind Mütter- und Väterfamilien, in denen mindestens ein Elternteil lesbisch, schwul, bisexuell liebt oder transgeschlechtlich lebt. Zudem gibt es auch noch sogenannte Mehrelternfamilien und Co-Parenting¹. Regenbogenfamilien wollen, wie alle Familien, ein Leben, frei von Diskriminierung führen und ohne die Sorge, dass das eigene Kind diese erfährt. In vielen Situationen im Alltag spüren sie, dass sie als Familie nicht ernst genommen oder als etwas Besonderes wahrgenommen werden. Unsere Konzeption gestaltet ein zu Hause, für Regenbogenfamilien. Mit einem Gemeinsamkeitsgefühl und Optimus stehen wir für Bochum und für die Menschen, die hier leben, ein. Das Angebot umfasst alle Belange von Regenbogenfamilien und solche die es werden wollen. Dabei verstehen wir uns als inklusiv und beachten alle Menschen, die dem Themenspektrum LSBTIQ* angehören. Regenbogenfamilien sollen als gleichwertige Familienform in der Gesellschaft anerkannt sein. Wir stellen, durch steigende Beratungsanfragen fest, dass die ehrenamtlichen Kapazitäten die Anforderungen nicht erfüllen und die Beratung auch professionalisiert werden muss. Die detaillierten Fragestellungen und zum Teil sehr spezifischen Rechtsfragen bedürfen einer speziellen Beratung, die über einen Bezug zu der Thematik verfügt. Das Themenfeld ist so breit aufgestellt, dass eine allgemeine LSBTIQ* Beratung diesen Anfragen auf Dauer nicht gerecht werden kann. Darüber hinaus kommen weitere Bausteine als nur das Gruppenangebot, hinzu. Um die Ziele des Projekts zu erreichen sind die vier Säulen, Beratung, Gruppenangebot, Netzwerk und Bildung, von existentieller Bedeutung. Da dieses Angebot, in dieser Form, bisher nicht existiert, müsste es von der neu einzurichtenden Stelle von Grund auf geschaffen und gestaltet werden.

Die Stadtwerke Bochum sponsern die Rosa Strippe mit 85.000 €, der Sponsoringvertrag läuft bis zum 31.12.2024.

Deutsche Duchenne Stiftung: „Die Deutsche Duchenne Stiftung macht mobil“



Die Deutsche Duchenne Stiftung schenkt betroffenen Kindern und Eltern die volle Aufmerksamkeit für mehr Lebensqualität. Wir treten in die Öffentlichkeit und geben Einblick in den Verlauf der Muskeldystrophie Duchenne, zeigen Auffälligkeiten und typische Entwicklungen, berichten über Funktionsverluste, greifen gesellschaftliche Fragen auf und zeigen, wie wertvoll Leben ist. Eine schicksalshafte Diagnose, die weit über das Verständnis von Medizin und Wissenschaft hinausgeht – unheilbar, kaum therapierbar, progressiv und dennoch lebenswert. Jungen erkranken vorwiegend an dieser Muskelerkrankung. Gemeinsam werben wir für mehr Wissen, mehr Akzeptanz und eine starke Selbstbestimmung für Menschen mit Duchenne Muskeldystrophie. Mitten im Ruhrgebiet, in der Innenstadt in Bochum, befindet sich unsere Geschäftsstelle – von hier aus betreuen wir unsere Vereinsmitglieder in ganz Deutschland, Österreich, Italien und in der Schweiz. Gerne nutzen wir für unsere mehrtägigen Projekte und Veranstaltungen Möglichkeiten in Bochum oder Umgebung. Z. B. organisieren wir einen Spendenlauf Ende August am Kemnader Stausee - der Kemnader Burglauf. Jährlich findet das Duchenne Symposium in Bochum im RuhrCongress statt. Zahlreiche Gäste, darunter Betroffene und ihre Familien, Ärztinnen/ Ärzte, PharmavertreterInnen und in der Pflege tätige ArbeitnehmerInnen kommen sowohl aus Bochum, viele von ihnen reisen aber auch deutschlandweit nach Bochum an.

Die Stadtwerke Bochum sponsern die Deutsche Duchenne Stiftung mit 25.000 €, der Sponsoringvertrag läuft bis zum 31.12.2022.

Förderverein „AWO Kita Am Schamberge 20a“ e.V.:

„Erweiterung des U3 Bereichs“

Während den größeren Kindern ein Klettergerüst zur Verfügung steht, fehlt es den Kleinsten an Kletter- und Rutschmöglichkeiten, um sich in der Bewegung zu erproben und sicher zu werden. Zudem sind im Außenbereich keine Sitzmöglichkeiten für die U3 Kinder vorhanden, um mit sicherem Halt einer Rückenlehne an einem Tisch sitzen können. Hier könnten verschiedenste Angebote, wie z.B. malen, basteln, Bücher anschauen, spielen, kneten sowie essen und trinken stattfinden. Auch suchen die Kinder immer wieder Möglichkeiten, sich zu verstecken und mit ihren Freunden zurückzuziehen. Mit einem Indianerzelt sowie dem Hirtenhäuschen würden gleich zwei Rückzugsmöglichkeiten auf dem Außengelände geschaffen werden. ...

Das Vogelhaus mit Kamera würde den Kindern ermöglichen, die Brut und Aufzucht von Vögeln zu beobachten und mit all ihren Entwicklungsstadien mit zu erleben, wo normalerweise ein Blick in einen Nistkasten nicht möglich ist. Die Aufnahmen könnten direkt auf dem Tablet von den Kindern im Gruppengeschehen angeschaut werden. So können die Kinder nicht nur dabei zusehen, wie die Vögel zum Nistkasten fliegen oder aus ihm herausfliegen, sondern auch, wie und womit die Vogelkinder gefüttert werden. ...

Das Klima und unsere Erde zu schützen, setzt voraus, sich mit dem Thema Wetter zu beschäftigen und es zu verstehen. Aus diesem Grund möchten wir hier mit der Wetterstation ansetzen. So können die Erzieher täglich mit den Kindern sehen, wie sich die Messeinheiten und somit auch das Wetter verändert. Den Kindern würde es die Möglichkeit geben, zu erkennen, welche Kleidung zu der jetzigen oder bevorstehenden Temperatur passt und angemessen wäre und somit helfen, eigenständiger zu werden.

Wir möchten auch den kleinsten Kindern unserer Kita ein Außengelände bieten, was viele Möglichkeiten für verschiedenste Bewegungsabläufe und der Erprobung darin bietet. Wir möchten Kinder für Natur und Umwelt begeistern und ihnen die Möglichkeit geben, sie vielfältig zu erleben und sich in ihr zu bewegen. Die Basis dafür ist Verständnis und Wissen. Als Verantwortungsträger der Zukunft müssen sie lernen achtsam mit diesem empfindlichen, leicht störbaren System umzugehen.

Die Stadtwerke Bochum sponsern den Förderverein „AWO Kita Am Schamberge“ mit 30.000 €, der Sponsoringvertrag läuft bis zum 31.12.2022.

SV Blau Weiss Wiesental e.V.:

„Neugestaltung der Außenanlagen des Wiesentalbades“



Nachdem die technische und energetische Sanierung des Wiesentalbades (nebst Kompletterneuerung des Sport- und Kinderbeckens) mit Öffnung des Bades am 7.7.2021 nahezu abgeschlossen ist, möchten wir nunmehr die Außenanlagen wiederherstellen. Durch die rege Bautätigkeit mit schweren Maschinen haben sowohl der Kinderspielplatz, als auch das Volleyballfeld und die Liegewiese sehr gelitten. Vor allem die Liegewiese kann als solche nicht mehr bezeichnet werden. Mit viel (Wo)manpower ist es deshalb notwendig, die bei den Mitgliedern beliebte Rasenfläche neu herzurichten. Dazu muss die Fläche neu eingeebnet werden, eine neue Schicht Mutterboden aufbracht und dann entweder Rollrasen verlegt oder Rasen ausgesät werden. Für den Kinderspielplatz stellen wir uns als Ergänzung weitere Spielgeräte vor, um den Kleinsten neben der Wasserfläche eine Alternative zum Erholen zu bieten. Das vorhandene Volleyballfeld ist zu klein und soll erweitert werden, um den Bewegungsdrang der Kinder und Jugendlichen nach dem Training im Wasser auszugleichen. Da wir mit ca. 6.200 Mitgliedern auf eine große Anzahl von Helfern zurückgreifen können, wollen wir die meisten Arbeiten in Eigenleistung erbringen, müssen aber sicherlich auch die Unterstützung von Fachfirmen und Fachleuten in Anspruch nehmen.

Die Stadtwerke Bochum sponsern den SV Blau Weiss Wiesental mit 40.000 €, der Sponsoringvertrag läuft bis zum 31.12.2022.

PRINZ REGENT THEATER (PRT): „WAHRE GRÖSSE“



Unsere erste These: Das Publikum sehnt sich nach den vielen Monaten faktisch ohne Live-Kultur besonders nach wahrlich großen Theaterabenden. Bewegende, frenetische Stoffe, die auch mit ordentlich Theaterzauber aufwarten können. Unsere zweite These: Freischaffende Theaterkünstler:innen gehören zu denjenigen, die besonders unter der Pandemie leiden mussten. Folglich profitieren möglichst viele Zuschauer:innen und Freischaffende davon, wenn wir Stücke mit großer Besetzung spielen. Im Folgenden sind drei kolossale Stoffe, die das PRT im Rahmen des Zukunftsprojekts - eins pro Theatersaison bzw. Kalenderjahr - umsetzen möchte. 1. Eine junge Generation spielt um Leben und Tod. Tennessee Williams, ENDSTATION SEHNSUCHT. Dieses vielleicht bekannteste Drama der Neuzeit wird sehr häufig mit einem älteren Ensemble besetzt. Aber eigentlich sind die Hauptfiguren alle zwischen Mitte zwanzig und dreißig. Das PRT möchte ausdrücklich jungen Schauspieler:innen eine Gelegenheit geben, in großer Verantwortung zu stehen und (hoffentlich) zu glänzen. 2. Eine Musikikone in neuem Gewand. ELVIS IN HELL (AT). Ein Elvis-Abend mit Songs, Stories und Live-Band. Dieser Abend huldigt Elvis Presleys Einfluss auf die Musik und zelebriert seine fiktiven Auftritte in Büchern, Filmen und anderen Medien. Zwei Schauspieler:innen und eine fünfköpfige Band spielen sich durch Elvis' Werk und das seiner unzähligen künstlerischen Nachfahren. 3. Die Vernichtung wird weiblich. George Tabori, DIE KANNIBALEN. Seit Anne Rockenfeller und Hans Dreher sich für das PRINZ REGENT THEATER verantwortlich zeigen, haben sie vor allem mit Produktionen, in denen starke Schauspielerinnen glänzen, auf sich aufmerksam gemacht. Entsprechend wird DIE KANNIBALEN, das eine eigentlich ausschließlich männliche Besetzung hat, durchgehend mit Schauspielerinnen besetzt.

Die Stadtwerke Bochum sponsern das Prinz Regent Theater mit 65.000 €, der Sponsoringvertrag läuft bis zum 31.12.2024.

TC Rot-Weiß-Wattenscheid: „Zukunftssicherung der Tennisanlage des TC Rot-Weiß Wattenscheid“



Foto: TC Rot-Weiß-Wattenscheid

Seit 2019 hat der TC Rot-Weiß erhebliche Mittel in die Zukunftsfähigkeit der Tennisanlage in Wattenscheid investiert. Durch das Landesprogramm Sportstätten 2022, das Referat für Sport und Bewegung, Sponsoren- und Eigenmittel sind seitdem über 120.000 Euro in die Sanierung und Renovierung geflossen. Zwei für den Spielbetrieb unumgängliche Maßnahmen müssen noch bewältigt werden. Die aufgrund ihres Alters maroden Wasserleitungen und Unterverteilungen auf den 4 Sandplätzen müssen dringend saniert werden. Mehrere Leckagen haben in den letzten Jahren zu erheblichen, nicht planbaren, Mehrausgaben geführt. Ebenso ist der Zustand, dass sich der Hauswasseranschluss inklusive der Wasseruhr nicht auf dem von uns gepachteten Gelände befindet, untragbar. Beides befindet sich auf dem ehemals von der Stadt Bochum gepachteten Sportplatzgelände an der Berliner Straße. Eigentümer des Grundstücksteils ist die Familie Elter, Berliner Strafe 15. Der Verein hat keinen freien Zutritt und somit auch keinerlei Kontrolle. Ein Platzen der Wasseruhr an den Frosttagen im Januar blieb somit zunächst unentdeckt. Das führte zur zentimeterhohen Überflutung des Schuppens (ehemals Kassenhäuschen der SG Wattenscheid 09) in dem Baumaterialien lagern. Zudem drang Feuchtigkeit in das Haus der Familie Elter ein. Die Regulierung des Schadens ist noch ungeklärt. Von diesem Schuppen führt die uralte Wasserleitung ca. 60 m zum Vereinsgelände. Der Verlauf der Leitung ist nicht dokumentiert. Dieser Zustand birgt große finanzielle Risiken und muss dringend geändert werden. Außerdem soll der Sportplatz im Rahmen des Wohnungsbauprogramms der Stadt Bochum komplett bebaut werden. Mit dieser Maßnahme (voraussichtlicher Beginn 2024/25) ist der Verein von der Wasserversorgung abgeschnitten. Beide Vorhaben des Vereins sollten aus Gründen der Praktikabilität und der Kosten zeitgleich stattfinden. Die Stadtwerke Bochum sponsern den TC Rot-Weiß-Wattenscheid mit 40.000 €, der Sponsoringvertrag läuft bis zum 31.12.2023.

Deutscher Kinderschutzbund e.V. Ortsverband Bochum:

„Kinderschutzbund Bochum zieht in kindgerechte Umgebung um“



Der Umzug erfolgt in die Klarastrasse 10, die sowohl stadtnah als auch verkehrstechnisch gut zu erreichen ist. Ein großer öffentlicher Spielplatz liegt dem Kinderschutzbund direkt gegenüber. An unserer neuen Wirkungsstätte treffen wir direkt auf Menschen, die wir mit unseren Angeboten erreichen möchten. Unser Umzug macht den Erwerb einer neuen Küche erforderlich, die außerdem noch einen Bistrotisch und Sitzgelegenheiten für unser Personal bekommen soll. Um eine Wohlfühlatmosphäre zu schaffen, benötigen wir ein helles, freundliches Lichtkonzept, das den Bedürfnissen der jeweiligen Räume angepasst ist. In den Spielräumen sind jeweils eine Garderobe und einen Schuhschrank für Eltern und Kinder erforderlich. Der nun zur Verfügung stehende Innenhof muss kind- und bedarfsgerecht sowohl für die Kinder und ihre Eltern als auch für die von uns betreuten Jugendlichen, die auf einen Vormund angewiesen sind, gestaltet werden. Momentan liegt dort teilweise noch Kopfsteinpflaster, das entfernt und durch einen spielfreundlichen Untergrund ersetzt werden muss. Darüber hinaus ist ein stabiler Sonnenschutz nötig für das ungehindertes Spielen auch an heißen Tagen. Die Wandgestaltung in den Spielräumen werden Kinder unter Anleitung einer Kunstpädagogin des Kunstmuseums Bochum vornehmen, denn nur Kinder wissen, was Kindern gefällt!

Die Stadtwerke Bochum sponsern den Deutschen Kinderschutzbund mit 25.000 €, der Sponsoringvertrag läuft bis zum 31.12.2022.